

Kursnummer
AA606

Akkreditierungspflicht: Was jetzt für die Probenahme von Böden gilt!

Warum Prüflaboratorien und Untersuchungsstellen gem. BBodSchV künftig DIN EN ISO/IEC 17025/17020 erfüllen müssen



28.11.2025 | BEW-Duisburg oder Online

| 09:00 bis 17:00

**Sonja Krischbach**
02065 770-123, sonja.krischbach@bew.de**Teilnahmepreise in €****Präsenz****Online****Regulär***

490,-

465,-

Verbandsmitglieder*

450,-

425,-

AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE,
InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WfZruhr**Behörden und Kommunen***

390,-

365,-

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene Unterlagen, das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung

bew.de/aa606

Akkreditierungspflicht: Was jetzt für die Probenahme von Böden gilt!

Warum Prüflaboratorien und Untersuchungsstellen gem. BBodSchV künftig DIN EN ISO/IEC 17025/17020 erfüllen müssen

Beschreibung

Mit der Neufassung der Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV) und der verbindlichen Anwendung der LAGA PN 98 seit dem 1. August 2023, dürfen Probenahmen von Böden und Bodenmaterialien ausschließlich durch akkreditierte oder notifizierte Untersuchungsstellen erfolgen. Dies betrifft insbesondere Ingenieurbüros und Laboratorien, die in der Altlastenuntersuchung und dem Bodenschutz tätig sind.

Zielgruppe

Ingenieurbüros, Umweltlabore, Prüfstellen, Fachgutachter – alle, die Probenahmen durchführen und eine Akkreditierung anstreben oder planen.

Themen/Programm



Akkreditierung von Prüflaboratorien nach DIN EN ISO/IEC 17025:

- Prüflaboratorien, die physikalisch-chemische und chemische Analysen von Bodenproben durchführen
- Norm DIN EN ISO/IEC 17025 beschreibt die Kompetenz von Prüf- und Kalibrierlaboratorien
- Prüfung der technischen Kompetenz, Ausrüstung und Qualitätsmanagementsysteme, um Analysen korrekt durchzuführen

Akkreditierung von Untersuchungsstellen nach DIN EN ISO/IEC 17020:

- Untersuchungsstellen, die Probenahmen von Böden und Grundwasser auf Altlastverdachtsflächen oder Altstandorten durchführen
- Norm DIN EN ISO/IEC 17020 beschreibt die Kompetenz von Untersuchungsstellen
- Prüfung der fachgerechten Probenahme nach den Vorgaben der BBodSchV

Diese und weitere Fragen beantwortet Ihnen unser Experte in unserem praxisorientierten Seminar:

- Welche Anforderungen stellt die BBodSchV an die Probenahme ?
- Welche Normen gelten für eine Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC 17025 (Laboratorien) bzw. DIN EN ISO/IEC 17020 (Untersuchungsstellen)?
- Was ist der Unterschied zur Notifizierung nach §18 BBodSchG auf Grundlage von Länderregelungen und wie gelingt eine erfolgreiche Vorbereitung?
- Welche konkreten Schritte kann ich als Ingenieurbüro jetzt einleiten?
- Wie kann ich den Aufwand (finanziell und personell) überschaubar halten?

Unser Experte

Dr. Georg Szczendzina, Herten, ist von der Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Probenahme, vereidigter Sachverständiger für feste Brennstoffe sowie vereidigter Handelschemiker.

Dozent

- **Dr. Georg Szczendzina**, Herten

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: AA606

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/aa606
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular